



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Pressemitteilung

Krupp-Stiftung fördert drei Stipendiat*innen im Programm „Museumscuratoren für Fotografie“ mit insgesamt 165.000 €

Essen, 3. Mai 2021 – Das von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung 1999 ins Leben gerufene Stipendienprogramm „Museumscuratoren für Fotografie“ geht in die nächste Runde: Ab dem 1. Mai 2021 starten die diesjährigen Stipendiat*innen Nadine Isabelle Henrich, Marie-Luise Mayer und Matthias Pfaller eine zweijährige museumsspezifische Ausbildung und bekommen so die Möglichkeit, das museale und wissenschaftliche Umfeld des Bereiches Fotografie intensiv kennenzulernen. Die Krupp-Stiftung fördert die Stipendien mit jeweils rund 55.000 Euro und arbeitet dabei mit der Fotografischen Sammlung im Museum Folkwang, Essen, der Sammlung Fotografie im Münchner Stadtmuseum, dem Fotomuseum Winterthur, dem Getty Research Institute, Los Angeles, dem Centre Georges-Pompidou, Paris, und dem Victoria and Albert Museum, London zusammen.

Die Stipendiat*innen

Im Rahmen eines umfassenden Auswahlverfahrens entschied sich eine Jury, bestehend aus Dr. Kathrin Schöneegg, Kuratorin, C/O Berlin und ehemalige Stipendiatin des Programms, Dr. Doris Gassert, Research Curator am Fotomuseum Winterthur in der Schweiz, Dr. Ulrich Pohlmann, Leiter der Sammlung Fotografie des Münchner Stadtmuseums, Thomas Seelig, Leiter der Fotografischen Sammlung des Museum Folkwangs und Dr. Ingomar Lorch, Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung in Essen, für zwei Stipendiatinnen und einen Stipendiaten, die bereits erste Erfahrungen im Bereich der Fotografie gemacht haben.

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: www.krupp-stiftung.de



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Nadine Isabelle Henrich promoviert zur bisher marginalisiert erfassten fotografischen Praxis Cy Twomblys am Kunsthistorischen Institut der Freien Universität Berlin. Sie sammelte organisatorische sowie kuratorische Erfahrungen im Rahmen der 55. Biennale Venedig, der Heiner Bastian Fine Arts Berlin/London und der Daimler Art Collection Berlin, wo sie die Ausstellung „Evoking Reality. Konstitution von Wirklichkeit in Fotografie und Videokunst“ realisierte.

Marie-Luise Mayer schloss 2020 ihren Master in Photography and Research an der Folkwang Universität der Künste in Essen ab. Neben ihrem Studium arbeite sie an diversen Kunst- und Kulturinstitutionen, darunter The Walther Collection in Neu-Ulm, das internationale Kunstfestival Ruhrtriennale und das Historische Archiv Krupp in Essen. Zudem wirkte sie bei der Kuration und Organisation von zwei „Stopover-Ausstellungen“ am Essener Museum Folkwang mit und ist seit 2015 als Fotografin und Autorin für „KubaParis – Zeitschrift für junge Kunst“ aktiv.

Matthias Pfaller promoviert im Fach Kunstwissenschaft an der Folkwang Universität der Künste Essen zum Thema „The National Paradigm as a Provocation to the Historiography of Photography. Chile as a Case Study“. Neben seiner Promotion, die u.a. gefördert wurde durch das DAAD Jahresstipendium für Doktoranden, absolvierte Pfaller berufliche Stationen bei der AXA ART Versicherung in Zürich, am J. Paul Getty Museum in Los Angeles und am ZKM in Karlsruhe. 2018 gründete er den MAPA Verein zur Förderung lateinamerikanischer Kunst in Zürich.

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: www.krupp-stiftung.de



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Das Stipendienprogramm „Museumskuratoren für Fotografie“

Mit den im Zweijahres-Turnus vergebenen Stipendien und der Zusammenarbeit mit renommierten Fotoinstitutionen möchte die Krupp-Stiftung den Kurator*innennachwuchs auf dem Gebiet der Fotografie nachhaltig fördern und der Ausbildung von Museumskurator*innen neue Impulse geben. Neben den drei Stipendien, die jeweils mit rund 55.000 € dotiert sind und für die Dauer von jeweils zwei Jahren vergeben werden, gewährt die Stiftung einen Zuschuss für die Reisekosten und für die Umzugskosten.

Im Verlauf des Stipendienprogramms haben die Stipendiat*innen die Möglichkeit, für jeweils sechs Monate an den drei Partnermuseen in Deutschland und der Schweiz und einer der drei kooperierenden Einrichtungen im Ausland eine museumsspezifische Ausbildung zu erhalten und mindestens an einem Ausstellungsprojekt oder Forschungsvorhaben zur Fotografie mitzuarbeiten. Bestandteil des Programms ist auch die selbstständige Organisation und Durchführung eines Symposiums oder Workshops zu besonderen Fragestellungen der Fotografie.

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Die gemeinnützige Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert seit 1968 Menschen und Projekte in Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit und Sport und hat sich dafür bisher mit 680 Mio. € engagiert. Als Vermächtnis von Alfred Krupp von Bohlen und Halbach und als größte Aktionärin der heutigen thyssenkrupp AG verwendet die Stiftung die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge ausschließlich für gemeinnützige Zwecke und verfolgt das Ziel, neue Entwicklungen anzuregen sowie zu Kreativität und Engagement zu ermutigen. Mit ihrer Arbeit setzt sie Akzente in der Wissenschafts- und Hochschulentwicklung, sie möchte Chancengleichheit ermöglichen, zur Völkerverständigung beitragen und die Ausbildung junger Generationen verbessern.

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: www.krupp-stiftung.de



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Kontakt

Barbara Wolf

Leiterin Kommunikation

Telefon: +49 (0)201 188-4809

E-Mail: presse@krupp-stiftung.de

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: www.krupp-stiftung.de